

Evangelische Zentralstelle für Entwicklungshilfe e. V., Berlin

Bilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVSEITE

	31.12.2017	31.12.2016
	€	€
Umlaufvermögen		
I. Forderungen an das Evangelische Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.	7.014.063,14	8.146.089,51
II. Forderungen auf Grund von Projektmittel- bewilligungen	367.243.413,42	349.415.835,97
III. Sonstige Forderungen	111,30	115,49
IV. Guthaben bei Kreditinstituten	8.927.757,03	5.974.153,27
	<u>383.185.344,89</u>	<u>363.536.194,24</u>
	<u><u>383.185.344,89</u></u>	<u><u>363.536.194,24</u></u>

PASSIVSEITE

	31.12.2017	31.12.2016
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Rücklagen		
Rücklage für Projektrisiken	120.727,48	601.147,25
II. Bilanzgewinn	0,00	0,00
	<u>120.727,48</u>	<u>601.147,25</u>
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	6.472.994,73	6.013.000,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2,10	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.467,41	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Evangelischen Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.	12.127.874,79	12.122.190,29
4. Verbindlichkeiten gegenüber Projektträgern	364.439.397,57	344.774.929,08
5. Sonstige Verbindlichkeiten	22.880,81	24.927,62
	<u>376.591.622,68</u>	<u>356.922.046,99</u>
	<u>383.185.344,89</u>	<u>363.536.194,24</u>

Evangelische Zentralstelle für Entwicklungshilfe e. V., Berlin

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

	2 0 1 7		2016
	€	€	€
1. Zuwendungen, Zuschüsse und Spenden zur Erfüllung des Satzungszwecks, soweit im Geschäftsjahr zugeflossen	157.404.325,37		148.385.591,28
2. Betriebskostenzuschüsse	13.858,99		20.946,51
3. Sonstige betriebliche Erträge	954.084,78		6.004.847,00
4. Abfluss von/Zufluss zu (-) noch nicht verbrauchten Mitteln	2.065.588,78		3.802.808,32
		160.437.857,92	158.214.193,11
5. Projektaufwand, soweit im Geschäftsjahr abgeflossen	159.469.914,15		152.188.240,39
6. Mittelrückzahlungen an Zuschussgeber	483.471,26		430.529,51
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	967.943,77		6.026.047,72
		160.921.329,18	158.644.817,62
		- 483.471,26	- 430.624,51
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		3.051,49	15.048,18
9. Jahresergebnis		- 480.419,77	- 415.576,33
10. Entnahme aus der Rücklage für Projektrisiken		483.471,26	430.624,51
11. Einstellung in die Rücklage für Projektrisiken		3.051,49	15.048,18
12. Bilanzgewinn		0,00	0,00

Berlin, am 15. Juni 2018

Evangelische Zentralstelle für Entwicklungshilfe e. V.

Dr. Martin Dutzmann

Dr. Markus Dröge

Dr. Imme Scholz

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An den Evangelische Zentralstelle für Entwicklungshilfe e. V., Berlin:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung - unter Einbeziehung der Buchführung des Evangelische Zentralstelle für Entwicklungshilfe e. V., Berlin, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Vereins. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des Jahresabschlusses wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Vereins sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften.

Berlin, am 15. Juni 2018

CURACON GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Zweigniederlassung Berlin

Lutz
Wirtschaftsprüfer

Irmscher
Wirtschaftsprüfer